

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Die ehemaligen Kammergüter in den Ämtern Cloppenburg
und Friesoythe**

Pagenstert, Clemens

Vechta, 1912

I. Wiek Essen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6687

Gemeinde Essen

(1700).

I. Wief Essen.

1	Nichthof (Garrel)	Doppelerb.	Kamm. hofh.	S. S. 83—86
2	Wedemeyer	Ganzerbe	Malgarten	Gutsherrl. Gefälle: 7 Mt. Ag. und 7 Mt. Haf. — Anth. 6 Schill. Maisch., 1 Markt Herbstsch., $\frac{1}{3}$ Mairind u. Wagenb.
3	Albers	"	Boß 3. Mündelenburg	Anth. $\frac{1}{2}$ Mairind.
4	Ostendorf	"	Gut Boß Diet	
5	Feldhaus	Halberbe	Kobolt auf Schwatenburg	
6	Ellerkamp	Brinkfz.	frei	Anth. 2 Schill. Herbstsch.; dem Richter in Essen 1 Handdienst, an die Kirche in Essen 4 Sch. Ag.
7	Kammann	"	"	Anth. 6 Schill. Herbstsch.; 8 Hühner für den Drosen.
8	Mohlenkamp	"	"	
9	Menslage	"	"	Leibdienst dem Richter in Essen.
10	Hopmann	"	"	Anth. 2 Schill. Herbstsch., an die Kirche in Essen 9 Sch. Ag.
11	Schade	"	"	Anth. 2 Schill. Herbstsch.
12	Diekmann	"	"	Anth. 2 Schill. Herbstsch.
13	Brand	"	"	An die Kirche in Essen 10 Sch. Ag.
14	Rump	"	"	Anth. 1 Schill. Herbstsch.; An die Kirche in Essen 2 Sch. Ag.
15	Heitmann	"	"	
16	Niefe	"	"	

Die Brinkfzger der Wief saßen auf Gründen der Kirche und bezahlten der Kirche dafür jährlich Pacht. Außer den angeführten waren um 1700 noch folgende Brinkfzger vorhanden: Homohr, Kleine, Halenkamp, Greve, Nienaber, Nie, Joh. von Suhle, Hemmeke Schmidt, Bernd Nienaber, Silert Kolesfs, Koles Polle, Joh. Nienaber, Heinrich Blozmühle, Heinrich Sandmann, Johann von Halen, Hermann Kolesff, Thies Diekmann, Gesche Hemmeken, Bernd Witte, Hilmar Bastike, Tripmacher, Herm. Schomaker, Gerd Brand, Gerd Koster, Doseborg, Heinrich Tholen, Joh. Bellage, Thole Hünefeld, Joh. Botelmann, Keller, Bernd Mollenkamp, Mollmann, Egbert, Caspar Memerink, Kord Münzebrock, Koles Witte, Boßbrink, Joh. Brand, Tonnies, Klunder, Stroep, Bernd Bellage, Herm. Schumaker, Goflich, Huckelmann, Heinrich Thebbeken. Die 8 zuletzt genannten lagen 1662 wüst. Das von den Tecklenburgern 1175 gegründete Kloster Essen hat nur bis 1194, wo es durch Brand vernichtet wurde, bestanden und fand seine Fortsetzung in Kloster Malgarten, auf das auch die Güter des alten Klosters sowie das Patronatsrecht über die Kirche zu Essen übertragen wurden (Osn. Mitt. I, 40—44). — An die Landesherrschaft hatte die Wief jährlich ein Mairind zu liefern. Außerdem waren die meisten Brinkfzger zum Leibdienst verpflichtet.

An Herrenland war im 16. Jahrh. vorhanden: 1) Die zwischen der Gase und gr. Beilagen Wald gelegene Brüggewische, worin gr. Beilage die Vor- und Nachweide hatte, wofür er die Wiese zu frechten und einzufriedigen hatte. 2) eine zwischen der Gase und des Richters Wald gelegene Wiese, worin der Richter die Vor- und Nachweide hatte mit der gleichen Verpflichtung wie bei gr. Beilage. 3) ein zwischen Ripper in Osteressen und der kl. Gase gelegener Brink, worin Ripper die erste und letzte Weide hatte mit derselben Verpflichtung wie bei den ersten Wiesen. Alle diese Wiesen hatte der Amtsdroste zu seiner Amtsbedienung, hatte sie aber verheuert. Außerdem hatte der Droste die Fischerei in der Gase und den Gewässern der Wulfenau. — Die Abgaben an Pastor und Küster waren in der Gemeinde Essen sehr verschieden. Im allgemeinen entrichteten die Erben 1 Sch. Kg. zu Mitte Oktober, zu Pfingsten 1 Brot und 12 Eier, zu Michaelis 1 Brot und 1 Huhn, zu Weihnachten 1 Brot und $\frac{1}{2}$ Schweinskopf. Einige Erben gaben nichts. In Brokstroek gaben nur gr. Arkenau, H. Arkenau und gr. Trone Proben an den Pastor, die anderen gaben nur an die Kaplanei (vergl. Willsh, Pfarreien IV, 358).

II. B. Osteressen.

1	gr. Beilage	Ganzerbes	Kamm. eigentl.	S. S. 87 und 88
2	Bief	"	Gut Groß-Arkenstedt, zuletzt Daren	S. S. 148
3	Bährmann	"	"	
4	Windhaus	"	Gut Nordkirchen	1844 freigekauft.
5	gr. Kruse	"	Gut Huckelrieden	Amth. 18 Gr. Maisch. und 36 Gr. Herbstsch.
6	Barlage	"	frei	Amth. 18 Gr. Herbstsch., 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, 1 Mt. Haf., 2 F. Holz, 4 F. DSh., S. S. 148
7	Brinkmann	"	"	Amth. 27 Gr. Herbstsch., 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, 1 Mt. Hafer.
8	Vorwold	"	"	Amth. 18 Gr. Herbstsch., 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, 1 Mt. Hafer.
9	Heitmann	"	"	S. S. 148
10	Meyer	Halberbe	Gut Nordkirchen	Amth. 18 Gr. Herbstsch.
11	kl. Kruse	"	"	1844 freigekauft.
12	gr. Ripper	"	frei	Amth. 18 Gr. Maisch., $\frac{1}{2}$ T. Dienstgeld, 3 Sch. Haf., 1 F. Holz, 2 F. DSh.
13	Meese	"	Gut Lage	
14	Rüwe	Pfdefot.	Gut Groß-Arkenstedt, zuletzt Daren	Amth. 12 Hühner.
15	gr. Brochhage	"	Gut Boß Dief	
16	kl. Ripper	"	frei	Amth. 18 Schill. Herbstsch., $\frac{1}{2}$ T. Dienstgeld, 1 F. Holz, 3 Sch. Haf. S. S. 148
17	Meese	Brinkfisch.	"	Amth. 1 Hornsgulden Dienstgeld, 9 Gr. Herbstsch.
18	Hilmarkruse	"	"	Dient dem Drosten zur Fischerei.